

**RS OGH 1995/3/23 20b521/95,
70b272/07m, 30b156/08z,
20b76/09d, 70b22/17m, 20b8/20w**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.03.1995

Norm

ZPO §467 Z3 Cb3

ZPO §467 Z3 Cb4

ZPO §506 Cb4

Rechtssatz

Wurde statt eines Abänderungsantrages ein Aufhebungsantrag gestellt, so bedarf dies keiner Verbesserung, wenn nach dem Inhalt der Revision kein Zweifel darüber bestehen kann, welche Abänderung erfolgen soll.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 521/95
Entscheidungstext OGH 23.03.1995 2 Ob 521/95
Veröff: SZ 68/57
- 7 Ob 272/07m
Entscheidungstext OGH 23.01.2008 7 Ob 272/07m
Beisatz: Hier: Berufungsantrag. (T1); Beisatz: Ob die Berufungsausführungen erkennen lassen, dass und welche Abänderung des angefochtenen Urteils vom Kläger angestrebt wird, hängt von den spezifischen Umständen des Einzelfalls ab. Diese Frage ist nur dann revisibel, wenn die Ansicht des Berufungsgerichts unvertretbar wäre. (T2)
- 3 Ob 156/08z
Entscheidungstext OGH 19.11.2008 3 Ob 156/08z
Ähnlich; Beisatz: Hier: Rekursantrag. (T3)
- 2 Ob 76/09d
Entscheidungstext OGH 03.09.2009 2 Ob 76/09d
Auch
- 7 Ob 22/17m
Entscheidungstext OGH 17.05.2017 7 Ob 22/17m
- 2 Ob 8/20w
Entscheidungstext OGH 27.11.2020 2 Ob 8/20w

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0045820

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

16.02.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSTLINE

JUSTLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at